**Die Problemstellung:**

1. Handwerker verlieren viel Geld, da Sie den Fensteranschluss nicht in einem Montage-Zug fertig machen können.
2. Solange Dämmung und Putz fehlt, ist eine Endmontage nicht möglich.
3. Dabei werden dann Bauschäden produziert.
4. Die Fensterbankhalterungen durchbrechen dabei immer die 2. Fensterabdichtung.

Viel Spaß beim Thema:
Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

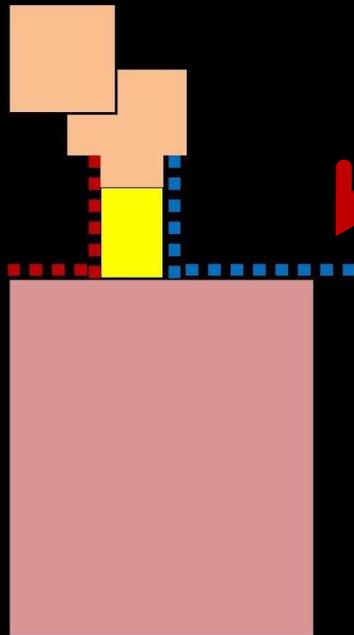
Brüstungsanschluss ohne Schäden

Die Problemstellung:

Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

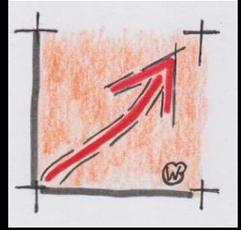
-  = Fenster
-  = Phonotherm
-  = Mauerwerk
-  = Abdichtung innen
-  = Abdichtung außen
-  Wannenförmig
-  = Problemzonen



Kein Mitbewerber
oder Händler hat
hierfür eine
Lösung!!!!

Die Problemstellung:

Rot erkennen wir die Problemzone, die nicht angeschlossen werden kann, da der Putz fehlt.



Lastabtragung und Abdichtung:

1. Mit den von der Norm geforderten Fensterbankhaltern ist ein dichter Anschluss an die 2. Entwässerungsebene beim Fenstereinbau nicht möglich.

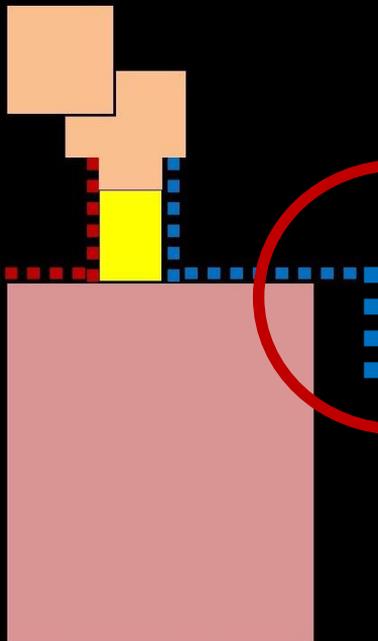
Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Die Problemstellung:

Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

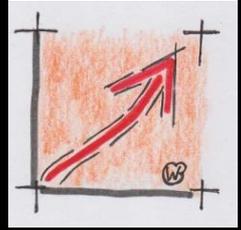
-  = Fenster
-  = Phonotherm
-  = Mauerwerk
-  = Abdichtung innen
-  = Abdichtung außen
-  = Wannenförmig
-  = Problemzonen



Kein
Mitbewerber
oder
Großhändler
hat hierfür eine
Lösung!!

Die Problemstellung:

Rot erkennen wir die Problemzone, die nicht angeschlossen werden kann, da der Putz und die Dämmung fehlt.

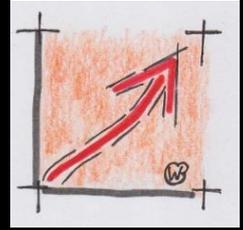


Fehlende Dämmung und Putz:

1. Dadurch, dass beim Fenstereinbau der Putz wie auch die Fassadendämmung fehlt und der Fensterbauer über den Putz abkleben muss, ist ein Fertigstellen nur in 2 Arbeitsgängen möglich.

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

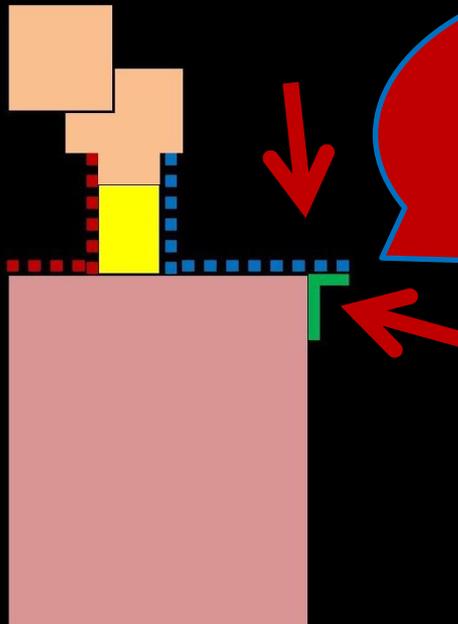
Lösung vom BauFachForum:



Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

- = Fenster
- = Phonotherm
- = Mauerwerk
- = Abdichtung innen
- = Abdichtung außen
- = Wannenförmig
- = Problemzonen
- = Putzleiste



Das wäre die
Ideallösung.
Macht aber
niemand.

Die Problemstellung:

Rot erkennen wir die Problemzone, die nicht angeschlossen werden kann, da der Putz fehlt.

Lösung 1:

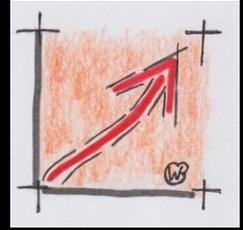
Die Putzleiste.
Die wird nicht eingesetzt.

BaufachForum Lösung bis jetzt:

1. Vor dem Fenstereinbau wird vom Putzer eine Putzleiste aufgebracht.
2. Danach kann der Fensterbauer die Fenster-Membrane sofort beim Fenstereinbau aufkleben und den Einbau fertigstellen.
3. Der Putzer baut dann an die Putzwinkel an.

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

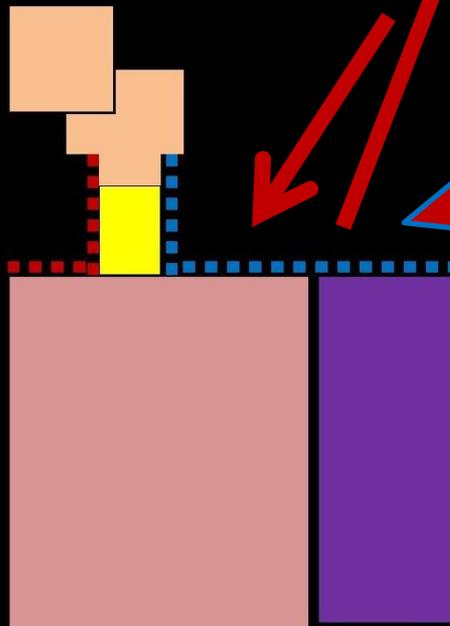
Kein Fenster Dämmanschluss:



Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

	= Fenster
	= Phonotherm
	= Mauerwerk
	= Abdichtung innen
	= Abdichtung außen
	Wannenförmig
	= Problemzonen
	= Putzleiste
	= WDVS



Das ist das was momentan den größten Schadensanteil ausmacht.

Die Problemstellung:

Rot erkennen wir die Problemzone, dass die Dämmung nicht an das Fenster angeschlossen wird.
Und, dass der Putz immer noch fehlt.

Problemstellung:

1. Die Dämmung wird vom Fassaden-Dämmer nicht an das Fenster geführt.
2. Dabei kühlen unsere Fenster aus und gefrieren mit dem Kondensat in den Falzen zu.
3. Live von der Schadensbaustelle.

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Die Dämmlösung:

Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

	= Fenster
	= Phonotherm
	= Mauerwerk
	= Abdichtung innen
	= Abdichtung außen
	Wannenförmig
	= Problemzonen
	= Putzleiste
	= WDVS
	= Dämmkeil

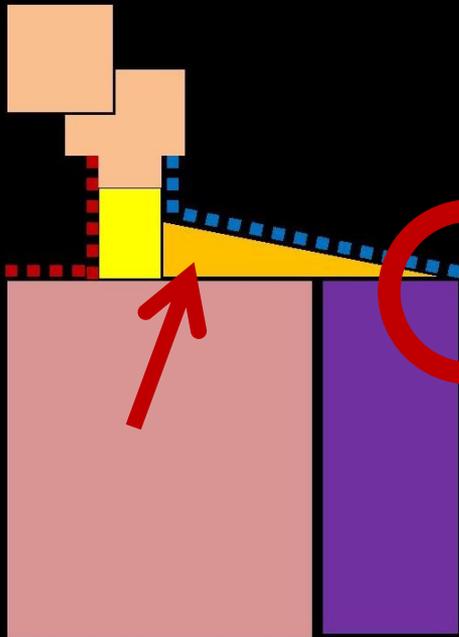
 **BOSIG**



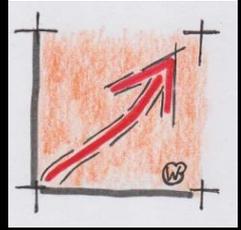
Die Problemstellung:

Lösung 2:

Der Dämmkeil.
Aber auch hier ist das Anschlussproblem das Gleiche. Die Abklebung muss wieder über den fertigen Putz erfolgen.



Auch der Dämmkeil kann das Gesamtproblem nicht lösen!!!!



Die Dämmlösung bietet BOSIG:

1. Der Dämmkeil ist eine gute Möglichkeit die Dämm-Lücke zu schließen.
2. Allerdings bleibt das Problem mit dem Überkleben der wannenförmig, aufgekanteten Brüstungsmembrane das Gleiche.
3. Der Putz und die Dämmung ist immer noch nicht eingebaut und da.

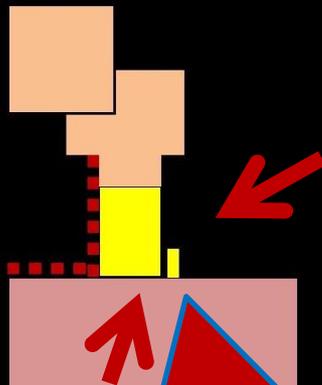
Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Die Lösung mit Phonotherm:

Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

-  = Fenster
-  = Phonotherm
-  = Mauerwerk
-  = Abdichtung innen
-  = Abdichtung außen
-  = Wannenförmig
-  = Problemzonen
-  = Putzleiste
-  = WDVS
-  = Dämmkeil



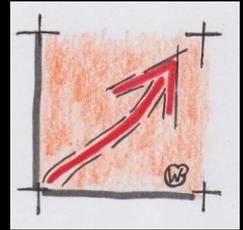
Die Phonotherm-Lösung:

Schritt 1:

Zum Systemsatz, muss eine Phonotherm-Leiste mitgeliefert werden, die oben bereits mit 3° angeschnitten ist. Möglich aus 15 mm Phonotherm, erschraubt mit dem Fensterrahmen.

Das Phonotherm wird dabei mit dem Rohboden mit einer Kleberaupe verklebt.

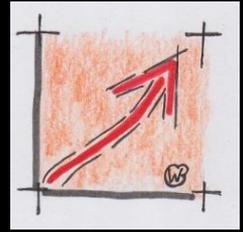
Damit ist die Konstruktionsbasis einfachst geschaffen!!!!



Die Phonotherm-Lösung: Schritt 1:

1. Zum Systemsatz, muss eine Phonotherm-Leiste mitgeliefert werden, die oben bereits mit 3° angeschnitten ist. Möglich aus 15 mm Phonotherm, verschraubt mit dem Fensterrahmen.
2. Das Phonotherm wird dabei mit dem Rohboden mit einer Kleberaupe verklebt.

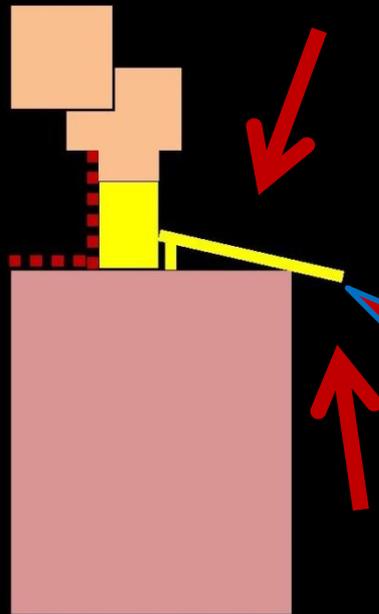
Die Lösung mit Phonotherm:



Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

	= Fenster
	= Phonotherm
	= Mauerwerk
	= Abdichtung innen
	= Abdichtung außen
	= Wannenförmig
	= Problemzonen
	= Putzleiste
	= WDVS
	= Dämmkeil



Die Phonotherm-

Lösung:

Schritt 2:

Jetzt wird eine 15 mm Phonotherm-Platte eingesetzt. Die Ausladung hängt vom Putz der Dämmung sowie der Ausladung von der Fensterbank ab. Das Phonotherm ragt immer über den Endputz über.

Mit dem Phonotherm wird jetzt eine Klebebasis geschaffen.

Die Phonotherm-Lösung: Schritt 2:

1. Jetzt wird eine 15 mm Phonotherm-Platte eingesetzt. Die Ausladung hängt vom Putz der Dämmung sowie der Ausladung von der Fensterbank ab.
2. Das Phonotherm ragt immer über den Endputz über. Das muss so bestellt werden.

Die Lösung mit Phonotherm:

Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

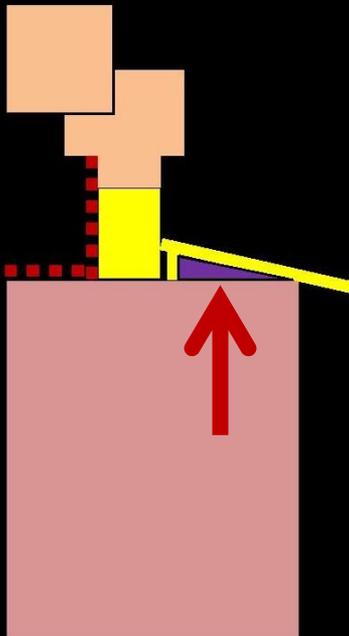
-  = Fenster
-  = Phonotherm
-  = Mauerwerk
-  = Abdichtung innen
-  = Abdichtung außen
-  = Wannenförmig
-  = Problemzonen
-  = Putzleiste
-  = WDVS
-  = Dämmkeil



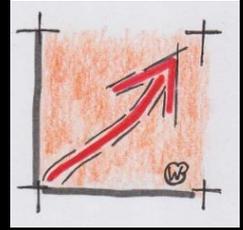
Die Phonotherm-Lösung:

Schritt 3:

Vor dem Aufschrauben vom Phonotherm wird Bauschaum in die Brüstung eingespritzt.



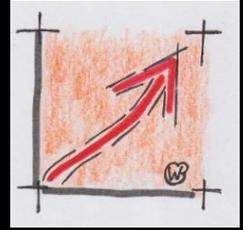
Jetzt ist einmal die Dämmbasis geschaffen und allem voran, dass die wannenförmige Fensterabdichtung aufgeklebt werden kann.



Die Phonotherm-Lösung: Schritt 3:

1. Vor dem Aufschrauben vom Phonotherm wird Bauschaum in die Brüstung eingespritzt.

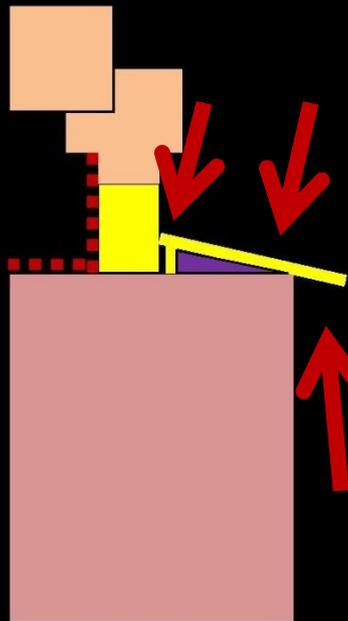
Die Lösung mit Phonotherm:



Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

	= Fenster
	= Phonotherm
	= Mauerwerk
	= Abdichtung innen
	= Abdichtung außen
	= Wannenförmig
	= Problemzonen
	= Putzleiste
	= WDVS
	= Dämmkeil



Die Phonotherm-

Lösung:

Schritt 4:

Das Phonotherm wird mit der Leiste und dem Mauerwerk verschraubt. Jetzt ist eine windfeste und tragfähige Grundplatte vorhanden.

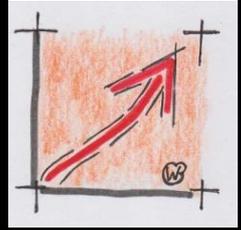
Das Phonotherm bildet jetzt eine tragfähige, statisch feste Grundplatte.

Die Phonotherm-Lösung: Schritt 4:

1. Das Phonotherm wird mit der Leiste und dem Mauerwerk verschraubt. Jetzt ist eine windfeste und tragfähige Grundplatte vorhanden.
2. Entscheidend ist, dass der Phonotherm Überstand alle Probleme löst.

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Die Lösung mit Phonotherm:



Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

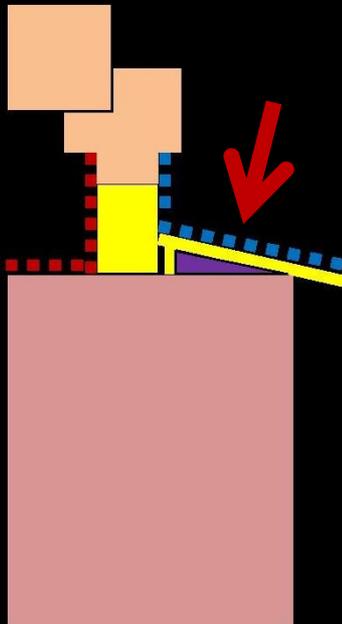
-  = Fenster
-  = Phonotherm
-  = Mauerwerk
-  = Abdichtung innen
-  = Abdichtung außen
-  = Wannenförmig
-  = Putzleiste
-  = WDVS
-  = Dämmkeil



Die Phonotherm-Lösung:

Schritt 5:

Die wannenförmige Abdichtung wird jetzt mit Fasatan vollflächig auf das Phonotherm verklebt.

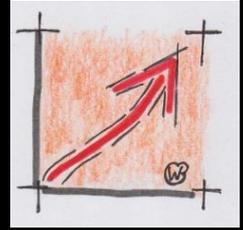


Der Fensterbauer kann jetzt in einem Zuge mit geringem Mehraufwand seine Fensterabdichtung fertig machen.

Die Phonotherm-Lösung: Schritt 5:

1. Die wannenförmige Abdichtung wird jetzt mit Fasatan vollflächig auf das Phonotherm verklebt.
2. Die Besonderheit ist, dass diese Abdichtung vollflächig mit dem Fasatan verklebt werden muss.

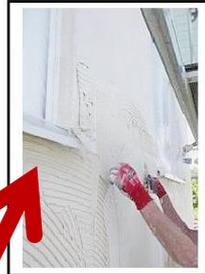
Die Lösung mit Phonotherm:



Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

-  = Fenster
-  = Phonotherm
-  = Mauerwerk
-  = Abdichtung innen
-  = Abdichtung außen
-  = Wannenförmig
-  = Putzleiste
-  = WDVS
-  = Dämmkeil

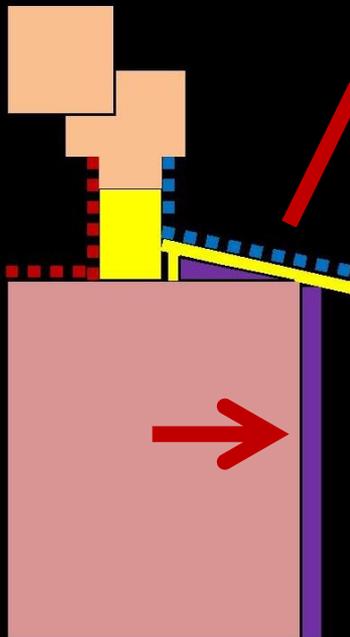


Die Phonotherm-

Lösung:

Schritt 6:

Der Putzer kann jetzt mit dem Putz nach der Putzerrichtlinie problemlos an das Phonotherm anschließen ohne den Fenstereinbau zu beeinflussen.

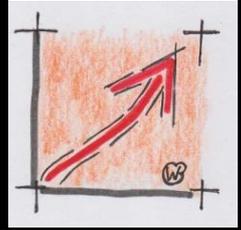


Die Schnittstelle zwischen Fensterbauer und Putzer ist jetzt schadensfrei klar geregelt.

Die Phonotherm-Lösung: Schritt 6:

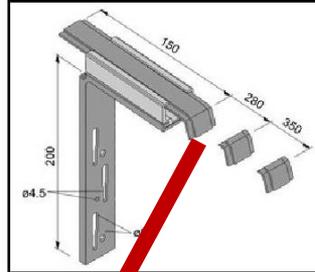
1. Der Putzer kann jetzt mit dem Putz nach der Putzerrichtlinie problemlos anstelle an den Fensterbank an das Phonotherm anschließen ohne den Fenstereinbau zu beeinflussen.
2. Bis jetzt ist die Schnittstelle noch nicht geregelt.

Die Lösung mit Phonotherm:



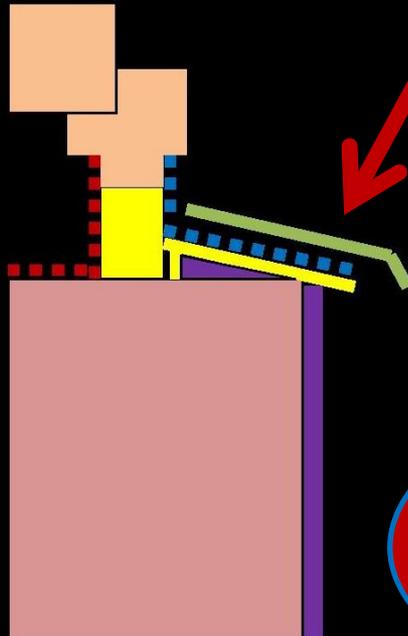
Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.



Die Phonotherm-Lösung: Schritt 8:

Jetzt wird dieses Bauteil, das von den Großhändlern erhältlich ist, mit einem Kleber von BOSIG auf die Abdichtung geklebt. Damit ist die Lastabtragung von der Fensterbank sichergestellt. Theoretisch würde hier eine Verschraubung reichen und es würde gar kein Kleber benötigt.



Das muss an einem Prototyp getestet werden!!!

Die Phonotherm-Lösung: Schritt 8:

1. Jetzt wird dieses Bauteil, das von den Großhändlern erhältlich ist, mit einem Kleber von BOSIG auf die Abdichtung geklebt.
2. Damit ist die Lastabtragung von der Fensterbank sichergestellt. Theoretisch würde hier eine Verschraubung reichen und es würde gar kein Kleber benötigt.

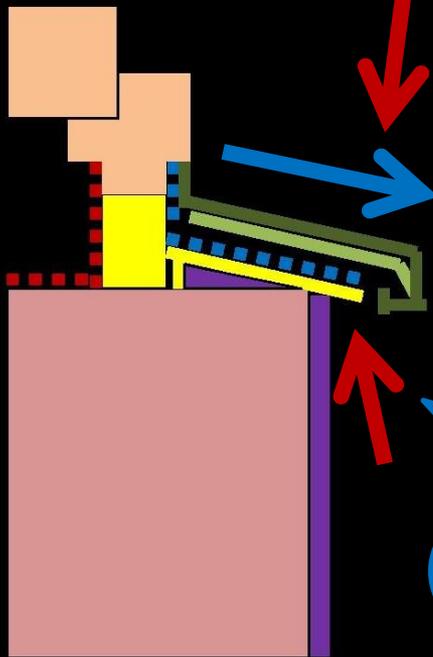
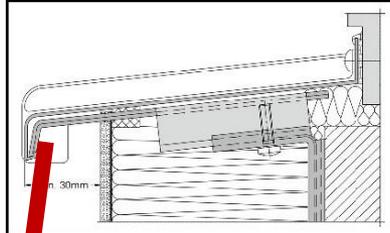
Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Die Lösung mit Phonotherm:

Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

-  = Fenster
-  = Phonotherm
-  = Mauerwerk
-  = Abdichtung innen
-  = Abdichtung außen
-  = Wannenförmig
-  = Problemzonen
-  = Putzleiste
-  = WDVS
-  = Dämmkeil

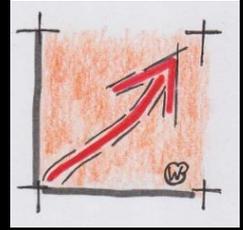


Die Phonotherm-Lösung:

Schritt 9:

Jetzt wird die Fensterbank eingehängt und mit dem Fenster verschraubt. Das Phonotherm kann jetzt mit der Putzfarbe gestrichen werden. Damit wird keine Abdichtungsfolie mehr von unten gesehen. Der Abstandshalter hält den Luftabstand, damit das Kondensat Wasser über das Phonotherm abtropfen kann.

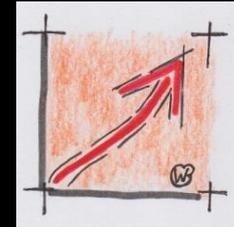
Hier muss ein Prototyp hergestellt werden.



Die Phonotherm-Lösung: Schritt 9:

1. Jetzt wird die Fensterbank eingehängt und mit dem Fenster verschraubt. Das Phonotherm kann jetzt mit der Putzfarbe gestrichen werden.
2. Damit wird keine Abdichtungsfolie mehr von unten gesehen.
3. Der Abstandshalter hält den Luftabstand, damit das Kondensat Wasser unterhalb der Fensterbank über das Phonotherm abtropfen kann.

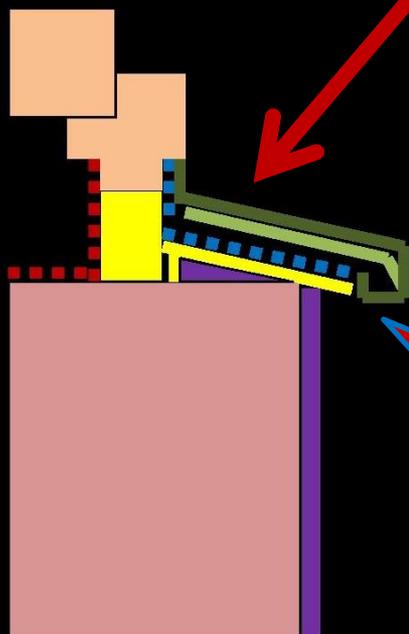
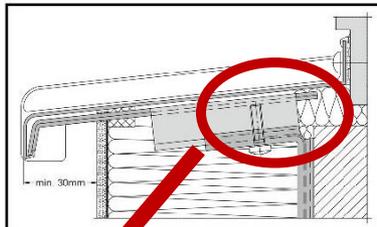
Die Lösung mit Phonotherm:



Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

- = Fenster
- = Phonotherm
- = Mauerwerk
- = Abdichtung innen
- = Abdichtung außen
- = Wannenförmig
- = Putzleiste
- = WDVS
- = Dämmkeil



Die Phonotherm-

Lösung:

Schritt 10 Das

Problem:

Sollte die Klemme vom Fensterbankhalter hinten nicht klemmen, muss dort noch ein KU-Teil eingebracht werden, mit dem das Klemmen sichergestellt wird. Das muss noch ausprobiert werden.

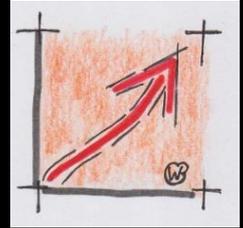
Das muss an einem Prototypen ausprobiert werden.

Die Phonotherm-Lösung: Schritt 10 Das Problem:

1. Sollte die Klemme vom Fensterbankhalter hinten nicht klemmen, muss dort noch ein KU-Teil eingebracht werden, mit dem das Klemmen sichergestellt wird. Das muss noch ausprobiert werden.
2. Hier ist ja keine Schraube von unten mehr vorhanden, die den statischen Klemm-Druck liefert!!!

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

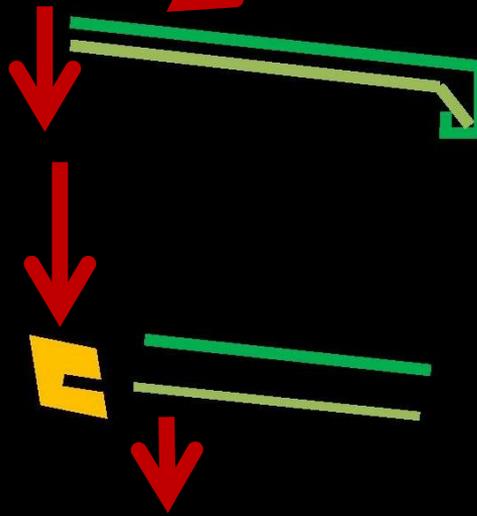
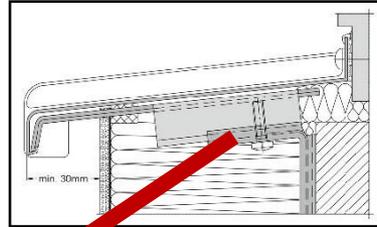
Die Lösung mit Phonotherm:



Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

- = Fenster
- = Phonotherm
- = Mauerwerk
- = Abdichtung innen
- = Abdichtung außen
- = Wannenförmig
- = Problemzonen
- = Putzleiste
- = WDVS
- = Dämmkeil



Die Phonotherm-Lösung: Schritt 10 Das Problem:

Im Original wird ja die Klemme von der Winkelschraube nach unten geklemmt. Damit entsteht der Klemmdruck.

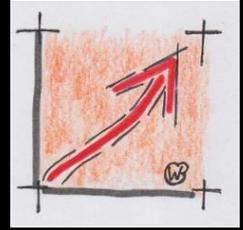
Unser Fall:

Wir haben den statischen Druck nicht. Also müssen wir hier mit einem kleinen Kunststoffteil den Druck produzieren. Das Kunststoff sollte eingeklebt werden. Der Träger kann im ausgebauten Zustand mit dem Fensterbank montiert werden und später im Gesamten aufgeklebt werden.

Die Phonotherm-Lösung: Schritt 10 Das Problem:

1. Im Original wird ja die Klemme von der Winkelschraube nach unten geklemmt. Damit entsteht der Klemmdruck.
2. **Unser Fall:** Wir haben den statischen Druck nicht. Also müssen wir hier mit einem kleinen Kunststoffteil den Druck produzieren. Das Kunststoff sollte eingeklebt werden. Der Träger kann im ausgebauten Zustand mit dem Fensterbank montiert werden und später im Gesamten aufgeklebt werden.

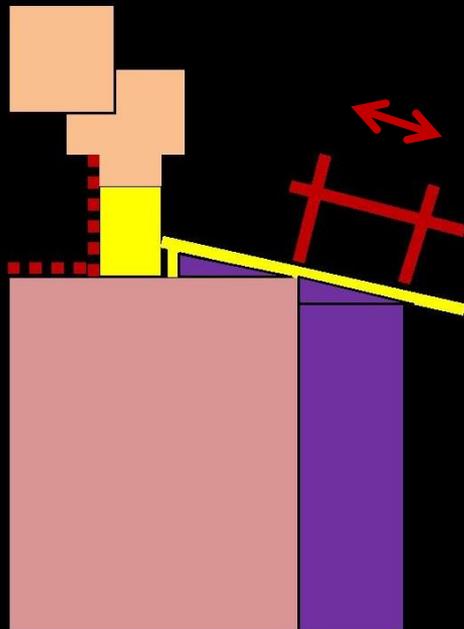
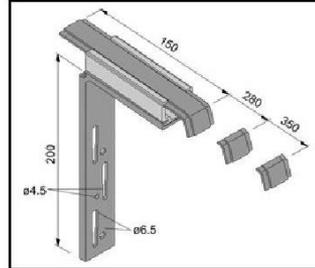
Die Lösung mit Phonotherm:



Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

- = Fenster
- = Phonotherm
- = Mauerwerk
- = Abdichtung innen
- = Abdichtung außen
- = Wannenförmig
- = Problemzonen
- = Putzleiste
- = WDVS
- = Dämmkeil



Die Phonotherm-Lösung:

Schritt 11:

Die Ausladung vom Phonotherm ist nur eine Frage von der Dämmstärke. Das Phonotherm bildet dabei den sichtbaren Abschluss.

Die Phonotherm-Lösung:

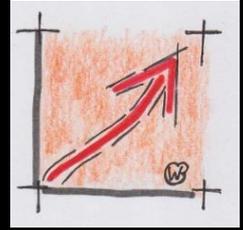
Schritt 11:

1. Die Ausladung vom Phonotherm ist nur eine Frage von der Dämmstärke. Das Phonotherm bildet dabei den sichtbaren Abschluss.

Auch bei einer Dämmung bildet das Phonotherm immer der Abschluss. Es ist nur eine Frage der Ausladung vom Phonotherm.

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

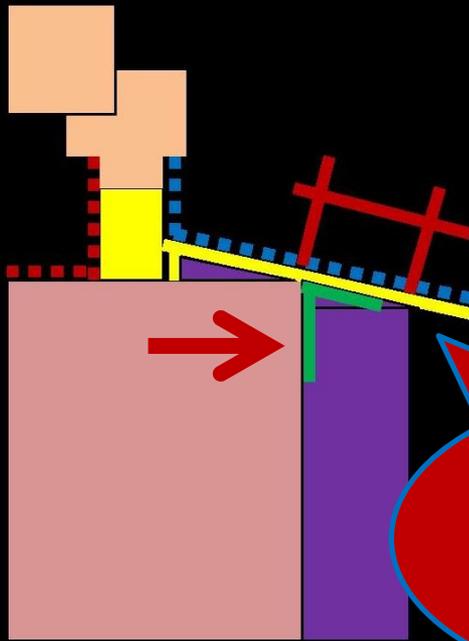
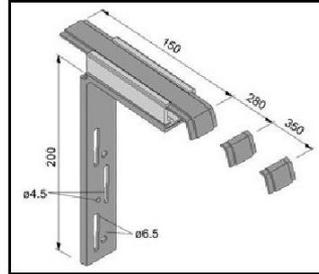
Die Lösung mit Phonotherm:



Probleme mit dem Brüstungsanschluss:

Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

	= Fenster
	= Phonotherm
	= Mauerwerk
	= Abdichtung innen
	= Abdichtung außen
	= Wannenförmig
	= Problemzonen
	= Putzleiste
	= WDVS
	= Dämmkeil



Die Phonotherm-

Lösung:

Schritt 11:

Sollte das Phonotherm die Statik der Ausladung nicht halten können, müssen Winkel, die auf die 3° eingerichtet sind, stabilisieren. Der Winkel muss immer kürzer bestellt werden, wie der Dämmstoff, damit das Phonotherm den Abschluss bildet. Und mit der Wandfarbe gestrichen werden kann.

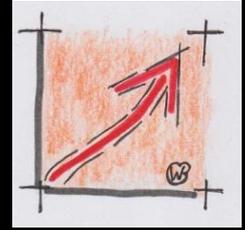
Damit wird der perfekte Anschluss im Brüstungsbereich erreicht.

Die Phonotherm-Lösung: Schritt 11:

1. Sollte das Phonotherm die Statik der Ausladung nicht halten können, müssen Winkel, die auf die 3° eingerichtet sind, stabilisieren.
2. Der Winkel muss immer kürzer bestellt werden, wie der Dämmstoff, damit das Phonotherm den Abschluss bildet. Und mit der Wandfarbe gestrichen werden kann.

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Was erreichen wir damit?

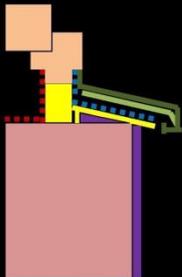


Probleme mit dem Brüstungsanschluss:
Problematisch ist immer, dass der Putz ja nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wärmerförmig nicht angeschlossen werden kann.

- Fenster
- Phonotherm
- Mauerwerk
- Abdichtung innen
- Abdichtung außen
- Wärmeförmig
- Problemzonen
- Putzbrücke
- WDVS
- Dämmkeil

Vorteil 1:

1. Der Fensterbauer kann das Fenster mit dem Fensterbank nach seinem Gewerk in einem Arbeitsgang fertig montieren.
2. Das spart extrem Geld und Zeit!!!!
3. Die Produkte sind alle vorhanden.



Die Phonotherm-Lösung:
Schritt 2:
Jetzt wird die Fensterbank eingehängt und mit dem Fenster verschraubt. Das Phonotherm kann jetzt mit der Putzfarbe gestrichen werden. Damit wird keine Abdichtungsfuge mehr von unten gesehen. Der Abstandshalter hält den Luftabstand, damit das Kondensat Wasser über das Phonotherm abtropfen kann.

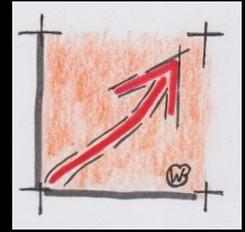


BOSIG

Phonotherm 200®
Lösungen für
Schwellenanschlüsse

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Was erreichen wir damit?



Vorteil 2:

1. Nur das kleine Phonotherm Brüstungsstück aus 15 mm ist dabei der Schlüssel zum Erfolg!
2. Anschlussfähig für den Putzer und Sichtfläche zum Streichen nach der Fassade als Überstand.
3. Anschlussfähig bei jeder Dämmstärke vom WDVS.

Probleme mit dem Brüstungsanschluss:
Problematisch ist immer, dass der Putz je nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

- Fenster
- Phonotherm
- Mauerwerk
- Abdichtung innen
- Abdichtung außen
- Wannenförmig
- Problemzonen
- Putzreste
- WDVS
- Dämmkeil

Frederiksen 2009
Lösungen für
Scheiternschlösser



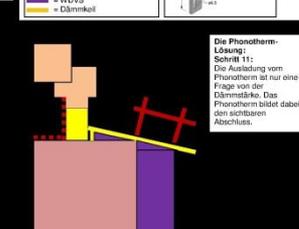
Probleme mit dem Brüstungsanschluss:
Problematisch ist immer, dass der Putz je nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

- Fenster
- Phonotherm
- Mauerwerk
- Abdichtung innen
- Abdichtung außen
- Wannenförmig
- Problemzonen
- Putzreste
- WDVS
- Dämmkeil

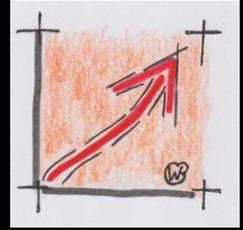


Probleme mit dem Brüstungsanschluss:
Problematisch ist immer, dass der Putz je nicht vorhanden ist und somit auch die Fensterabdichtung wannenförmig nicht angeschlossen werden kann.

- Fenster
- Phonotherm
- Mauerwerk
- Abdichtung innen
- Abdichtung außen
- Wannenförmig
- Problemzonen
- Putzreste
- WDVS
- Dämmkeil

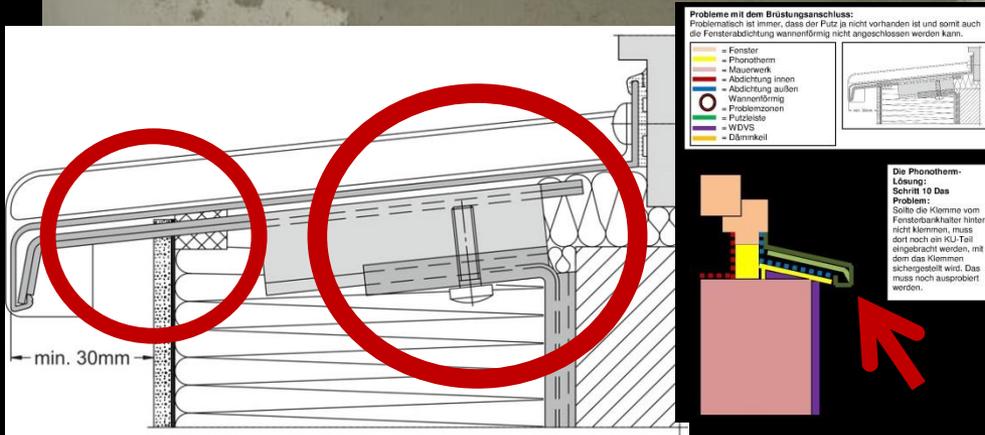


Was erreichen wir damit?



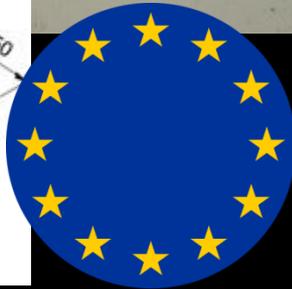
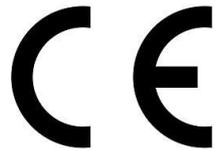
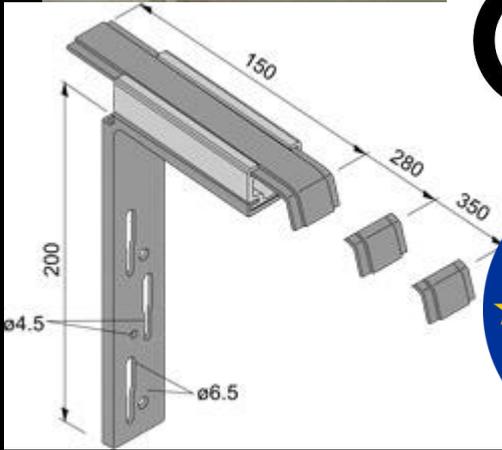
Vorteil 3:

1. Keine Durchbrechung mehr von der 2. Entwässerungsebene durch die Niederhalter von den Fensterbänken.
2. Und die Entwässerung unter der Fensterbank ist mit dem Phonotherm und dem Fasatyl möglich.

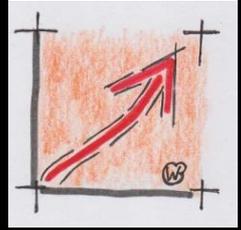


Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Was erreichen wir damit?



Baufachforum
Wilfried Berger



Großhändler Bindung:

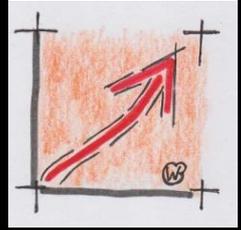
1. Dadurch, dass beim Gesamtsystem BOSIG die Niederhalter von den BOSIG Großhändlern mit einbezieht, binden diese Kompensationsgeschäfte die BOSIG Verkaufs-Bindung.
2. BOSIG muss hier nur die Produkte (Niederhalter) der Großhändler hier im System zu Zulassungen bringen.
3. Und das ist einfach!!!

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Was erreichen wir damit?



Baufachforum
Wilfried Berger

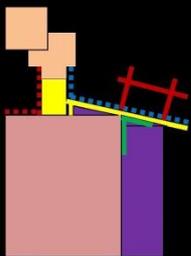


**Zulassung wie
beim Patent:**

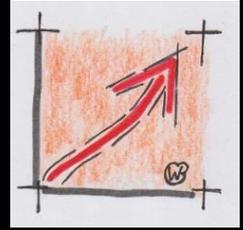
1. Hier können alle Großhändler wie Würth, BTI, VBH... erfasst werden. Alle haben die gleichen Niederhalter für die Fensterbänke.
2. Eine Einbindung in eine 2. Entwässerungsebene ist dabei für die Großhändler nicht möglich.
3. BOSIG aber bindet alle diese Niederhalter in Ihr BOSIG System ein.
4. BOSIG ist hier nicht Produkt gebunden, sondern Material gebunden!!! Das ist der Vorteil!!!!

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Was erreichen wir damit?



Die Phonotherm-Lösung:
Schritt 1:
Sollte das Phonotherm die Statik der Ausladung nicht halten können, müssen Winkel, die auf die 3° eingrichtet sind, stabilisieren. Der Winkel muss immer kürzer bestellt werden, wie der Dämmstoff, damit das Phonotherm den Abschluss bildet. Und mit der Wandfarbe gestrichen werden kann.

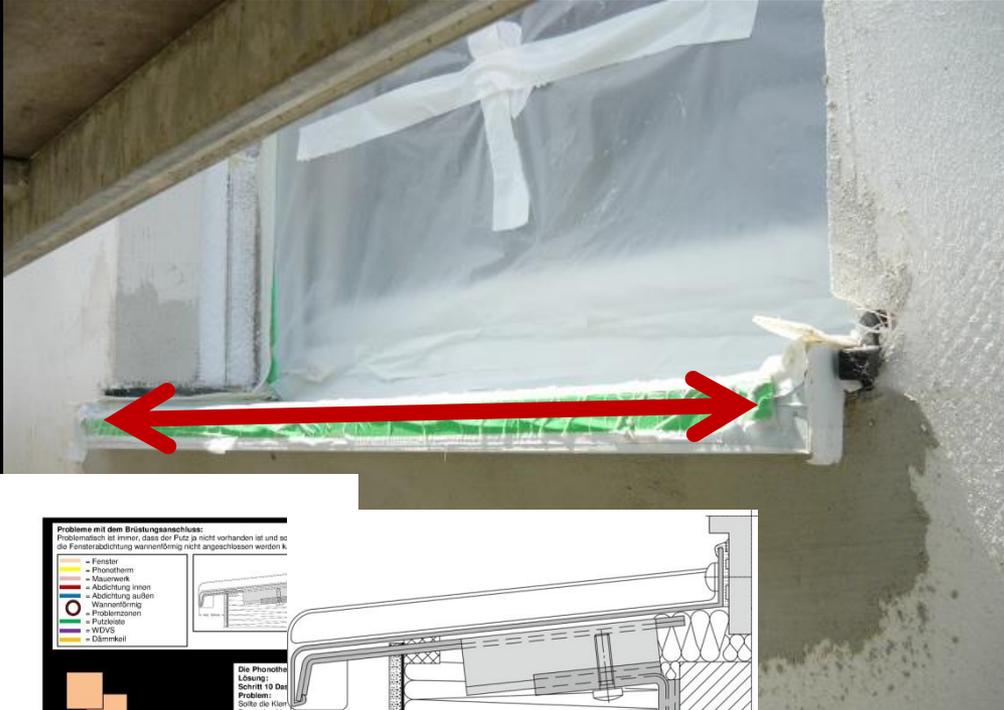
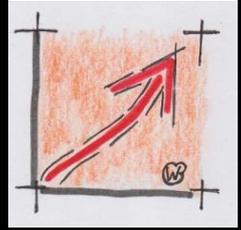


Produkt oder Material?

1. Um was geht es hier???
2. BOSIG muss hier nicht Zulassungen für die einzelnen Kunden-Großhändler teuer bei den Prüfinstituten erwerben, um diese zum BOSIG-Systemteil zu machen.
3. Die Zulassung ist letztendlich nur der Kleber, der einmal Fasatan und Metall kleben kann.
4. Metall = Edelstahl, verzinktes Eisen, Alu, Pulverbeschichtetes Metall.

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Was erreichen wir damit?



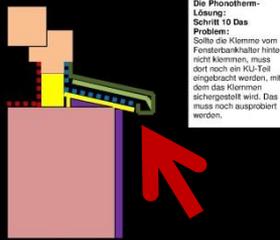
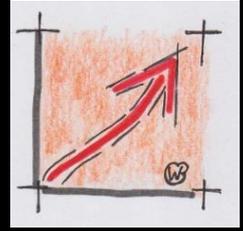
Baudynamik:

1. Wo hat BOSIG die Vorteile der Kunden/Großhändlern?
2. BOSIG wird als Klebespezialist, in einer Verklebung einer Alu-Fensterbank, nie in der Lage sein, die Baudynamik einer Alu Fensterbank zu halten.
3. Die BOSIG Großhändler haben aber die Gleitfähigkeit in Ihren Niederhalter bereits entwickelt.



Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Was erreichen wir damit?

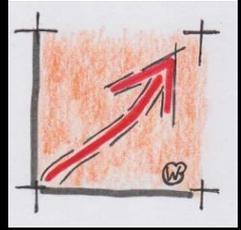


Phonotherm und das System:

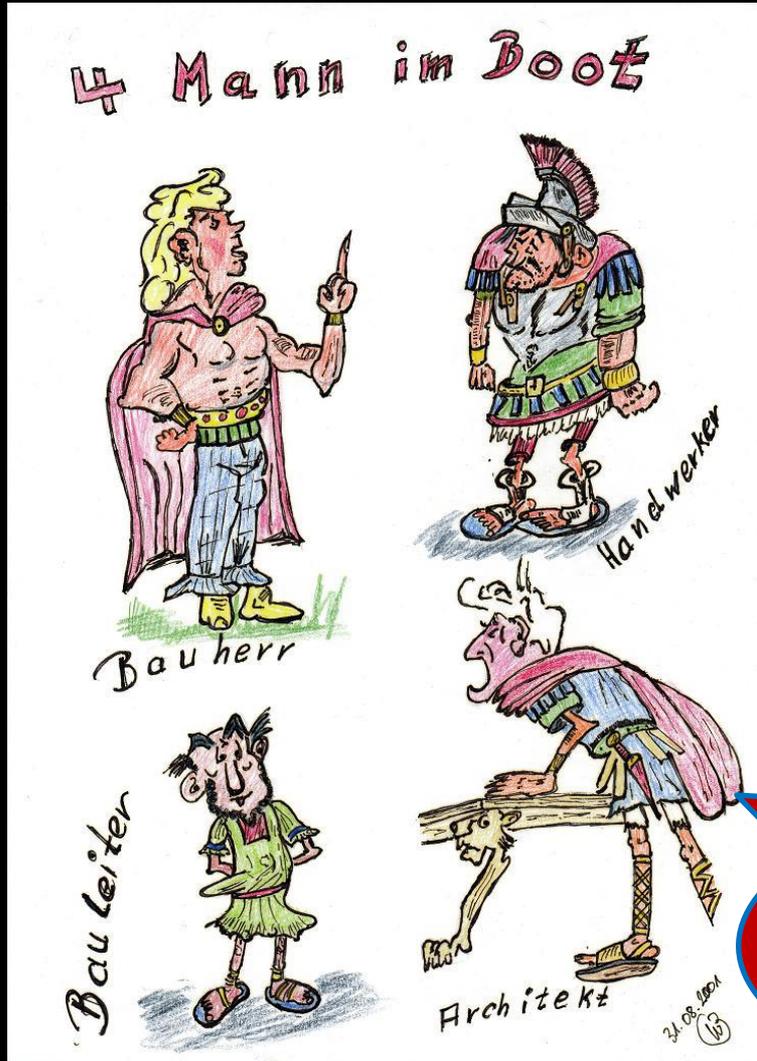
1. Jetzt geht es doch nur noch darum, Metall auf Fasatan zu kleben und letztendlich die Niederhalter mit deren eingebauten Baudynamik zu kombinieren.
2. Die Großhändler verlieren den Markt an den Konsolen.
3. Aber gewinnen den Markt mit der BOSIG Endlösung für Brüstungsanschlüssen.

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Die Handwerkerkalkulation:



4 Mann im Boot



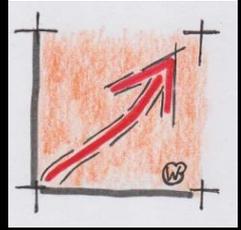
Vorteil für den Handwerker:

Für die Handwerker, Architekten, Bauleiter und der Bauherrschaft ändert sich dabei im Preis kaum etwas. Die Kosten mit dem Einsparen der Niederhalter und der Zeitersparnis der Handwerker, wird lediglich auf das Gesamtprodukt auf BOSIG umgeleitet. Also, die BOSIG-Endlösung nicht auf Mehrkosten aufgebaut ist, sondern aus Einsparungen die BOSIG zugeteilt werden.

Die BOSIG Brüstungslösung somit nicht auf Mehrkosten aufgebaut wird!!!
Finanziert wird diese aus den Ersparnissen!!!!

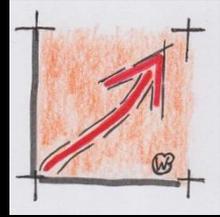
Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss

Die Satire zum Schluss:



Dank Phonotherm in der Fensterbrüstungs-Lösung, macht es unserem Onkel wieder Spaß zu Baden.

Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss



Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit

● Die BOSIG Lösung für den Brüstungsanschluss